



STADTGEMEINDE
STOCKERAU

niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung

AK Soziales - Protokoll

City Hotel, Stockerau

15. Jänner 2013, 19.30 bis 21.00 Uhr

Teilnehmende Personen

Anwesend: Wolfgang Alfons, Geri Braunsteiner, Julian Duscher, Elfriede Eisler, Tiziana Gönitzer, Sissy Hanke, Johannes Hofer, Helmuth Neuhold, Radha Kamath-Petters, Karl Kronberger, Andrea Riedler, Alexandra Schneider, Michaela Schöffauer, Hermann Schuster, Walter Waiss.

Entschuldigt: Claudia Zwingl.

Notschlafstelle für Jugendliche

Auch in Stockerau kann es vorkommen, dass Menschen unter 18 Jahren vorübergehend auf der Straße stehen. Die Caritas verfügt über ca. 300 Wohnungen in Wien und Niederösterreich, welche für die Wohnungslosenhilfe genutzt werden. In Stockerau gibt es eine Wohnung, die der Caritas zur Betreuung von wohnungslosen Erwachsenen zur Verfügung steht. Es ist jedoch nicht möglich, dort jungen Menschen unter 18 Jahren Unterstützung zukommen zu lassen, da die Betreuung von Minderjährigen der Jugendwohlfahrt unterliegt. In Hollabrunn und Korneuburg gibt es Landesjugendheime, deren Schwerpunkt die sozialpädagogische Begleitung in Wohngruppen, die Unterstützung sozialer Kompetenzen und die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen ist. Hermann Schuster (Caritas, Wohnungslosenhilfe) wird bei der Bezirkshauptmannschaft Korneuburg (Herr Mandl, Fachgebiet Soziales) anfragen, ob das Landesjugendheim bei Bedarf junge Leute aus Stockerau für kurze Zeit unterbringen könnte.

Verein Kinderpunkt

Geri Braunsteiner und Sissy Hanke haben den Verein Kinderpunkt ins Leben gerufen. Ziel des Vereins ist es, Kindern in finanzieller Not psychosoziale Betreuung zukommen zu lassen. Das Team des Vereins ist bereits tätig, da sich auch schon ein Sponsor gefunden hat, der die Arbeit mit den Kindern großzügig finanziell unterstützt. Nun wird noch ein Haus gesucht, um die adäquaten infrastrukturellen Rahmenbedingungen für ein professionelles Arbeiten gewährleisten zu können.

Lerncafé

Im Lerncafé der Caritas wird Kindern und Jugendlichen mit Bildungsbenachteiligungen kostenlose Unterstützung beim Lernen angeboten. Die Lernunterstützung konzentriert sich auf die Vermittlung von schulischem Basiswissen sowie auf den Erwerb von sozialen

Kompetenzen, insbesondere die Fähigkeit zur Teamarbeit und Selbstaktivierung. Um dies zu erreichen, wird eng mit den jeweiligen Schulen und den Eltern zusammen gearbeitet. Die Caritas stellt eine pädagogische Leitung zur Verfügung, darüber hinaus werden ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gesucht, um das Projekt funktionieren zu lassen. Geplant ist, nächstes Jahr in Stockerau ein solches Lerncafé ins Leben zu rufen. Es muss noch der konkrete Bedarf festgestellt (Hermann Schuster, Caritas) und herausgefunden werden, wo in Stockerau ungenutzte öffentliche und private Räume zur Verfügung stehen, damit ein Start des Lerncafés tatsächlich realisiert werden kann.

Zitat zum Schluss

„Bei gutem Willen wird's gehen.“ (Helmuth Neuhold; nach der Diskussion über das Finden von geeigneten Räumlichkeiten für die oben genannten Sozialeinrichtungen)

Nächster Termin des AK Soziales

Dienstag, 9. April 2013 um 18.30 Uhr. Ort wird noch bekannt gegeben.

Für das Protokoll:

AK Leiter - Geri Braunsteiner

AK Leiterin – Radha Kamath-Petters